



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

Sport-Club Freiburg vs. Borussia Mönchengladbach | 23.04.2022 | No. 275

Salli Zemme

Was war das bisher wieder für eine Englische Woche! Gegen Bochum kehrte endlich der aktive Support zurück ins Mooswaldstadion, was sicher auch zum souveränen Heimsieg beigetragen hat. Und dann folgte drei Tage später eins der größten Highlights unserer 118-jährigen Vereinsgeschichte: Wir stehen zum allerersten Mal im Finale des DFB-Pokals! Berlin, Berlin! Wer hätte das vor der Saison für möglich gehalten?



(Quelle: www.nordtribuene.org)

Und damit nicht genug. Wir haben nur noch vier Spiele und stehen auf einem sensationellen fünften Tabellenplatz. Damit das auch so bleibt, braucht es jetzt nicht nur einen starken Endspurt auf dem Platz. Auch von den wieder gefüllten Tribünen muss absolut Vollgas kommen! Wir können den Traum von Europa aus eigener Kraft erreichen.

Also gebt heute alles und bringt das Mooswaldstadion zum Beben. Singt für unsere Mannschaft und für die nächsten drei Punkte Forza SC! (lg)

31. Spieltag

Freitag:	Wolfsburg – Mainz 05
Samstag:	Köln – Bielefeld
	SCF – M'gladbach
	Frankfurt – Hoffenheim
	Fürth – Leverkusen
	RB Leipzig – Union Berlin
	Bayern – Dortmund
Sonntag:	Bochum – Augsburg
	Hertha BSC – Stuttgart

Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	60	72
2	Dortmund	33	63
3	RB Leipzig	34	54
4	Leverkusen	25	52
5	SCF	15	51
6	Union Berlin	1	47
7	Köln	0	46
8	Hoffenheim	5	45
9	Mainz 05	7	39
10	Frankfurt	-2	39
11	M'gladbach	-13	37
12	Bochum	-13	36
13	Wolfsburg	-17	34
14	Augsburg	-13	32
15	Hertha BSC	-34	29
16	Stuttgart	-17	28
17	Bielefeld	-23	26
18	Fürth	-48	17

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

Rückblick Amas

Am Ostermontag ging es für unsere Zweite zum hoffentlich drittletzten Montagsspiel in der Geschichte der dritten Liga in die Quadratestadt Mannheim.

Zu Beginn der Partie gab es eine kleine Choreo auf der Kurpfälzer Seite, auf die anschließend ein ordentlicher Support folgte. Die 70 mitgereisten Freiburger hatten durchaus Schwierigkeiten auf sich aufmerksam zu machen. Dies sollte sich jedoch in der 34. Spielminute schlagartig ändern, als Vincent Vermeij mit seinem Treffer zum 1:0 die Waldhof-Kurve zum Schweigen brachte. Wechselgesänge mit den drei Fans im Sitzplatzbereich schallten nun durch das Carl-Benz-Stadion. ;)

Die Mannschaft kämpfte aufopferungsvoll und scheute dabei nicht eine Grätsche. Belohnt wurde die Leistung nicht nur mit drei Punkten, sondern auch mit dem vorzeitigen Klassenerhalt am 34. Spieltag! Entsprechend ausgelassen war die Stimmung bei Spielende. Nach einer gemeinsamen Humba mit den Spielern, ging es für einige Schlachtenbummler direkt weiter nach Hamburg zum nächsten Highlight dieser Woche. (mc)

Rückblick Hamburg

„Rückblick Hamburg“ – das kommt mir wie ein klares Understatement vor. Eigentlich bräuchte es doch eine Überschrift wie „Einzug ins DFB-Pokalfinale“ oder „SC schreibt Geschichte“ oder „Kann mich mal jemand kniefen“? Für mich ist es immer noch unfassbar, dass wir wirklich im DFB-Pokalfinale stehen.



(Quelle: www.nur-der-scf.de)

Nach unserem Ausscheiden gegen Stuttgart 2013 dachte ich, dass es sich einfach erledigt hat. Aus der

Traum. So weit kommen die Profi-Männer nicht nochmal. Dann halt mit der männlichen A-Jugend oder mit den SC-Frauen! Und dann war es doch soweit.

Ich finde es war insgesamt nicht gerade eine souveräne Pokalrunde vom SC, alleine deswegen hatte ich schon vor dem Spiel gebangt. Andere hielten entgegen: Es zählt doch nur der Sieg, deswegen sehr souverän! An der Euphorie vor dem Spiel konnte ich mich aufgrund meines Aberglaubens nicht beteiligen. Ich habe mich eher mit der Frage auseinandergesetzt, ob wir nicht doch lieber alle zu Hause bleiben sollten. Denn gegen Hoffenheim lief es im Pokal prima. Und da waren so gut wie keine Zuschauer*innen zugelassen. Aber nicht zu fahren war natürlich in echt keine Option. Weder bei mir, noch bei mindestens 6.000 Freiburger*innen, die sich größtenteils selbstorganisiert auf den Weg gemacht haben. Grandios, wie viele Menschen den Weg in den Norden angetreten sind, um ihren Teil zum Erfolg beizutragen.



(Quelle: www.nur-der-scf.de)

Und was für ein Spiel! Ich glaube auch die Selbstbewusstesten unter uns hätten nicht die Prognose gewagt, dass wir bereits in der ersten Halbzeit mit 3:0 führen. Was für ein Fest! Und wie fair, dass Hamburg noch einen Treffer zur Ehrenrettung erhalten hat. Ich glaube niemand von uns, die in Hamburg waren, werden das Glücksgefühl des Abpffiffs vergessen. Wir waren Teil des größten sportlichen Erfolgs unseres SCs. Und das hat man in allen Gesichtern gesehen. Auf den Rängen, aber auch in jedem einzelnen Gesicht auf dem Platz: Vom Spieler, über das Funktionsteam und die Mitarbeiter bis hin zu unserem Trainer.

Es war ein Fest, zusammen feiern zu können und zusammen diesen unfassbaren Glücksmoment teilen zu können. Lasst uns das bei all den Hoffnungen auf Berlin nicht vergessen: Wir haben so oder so schon etwas Unglaubliches erreicht. Wir fahren nach Berlin. Ganz in echt! ☺ (hb)

Alle zu den Frauen!

Am Sonntag steigt das südbadische Derby unserer SC-Frauen gegen den SC Sand. Das ist eine Klasse Gelegenheit, nach dem Wegfall der Corona-Beschränkungen endlich auch das Dreisamstadion wieder mit Leben zu füllen.

Wir rufen deshalb wieder auf: Alle zu den Frauen! Alle auf Nord! Sichert euch schon jetzt eure Eintrittskarten im Online-Shop des SC oder kommt spontan zum Spiel. Wichtig ist, dass ihr kommt. Und dass jede*r von euch mindestens zwei bis drei Freund*innen mitbringt. Wir haben mega Bock auf das Spiel! Die Spielerinnen auch!

Antidiskriminierung

Im letzten Fanblock haben wir deutliche Worte gefunden und Euch aufgerufen, euch aktiv gegen Rassismus und jede Form von Diskriminierung einzusetzen. Im Stadion und darüber hinaus. Dieser Appell gilt weiterhin! Es ist keine einmalige Sache, sich gegen Rassismus und Diskriminierung zu positionieren, sondern eine dauerhafte. Wir zählen auf euch!

Wir haben im letzten Artikel auch erklärt, dass man sich sowohl bei der Beobachtung von Vorfällen, als auch, wenn man selbst betroffen ist, bei uns am Info-stand, dem Fanprojekt, der SC-Fanbetreuung und den Ordner*innen in den orangenen Leibchen melden kann. Das gilt weiterhin.

Zur Wahrheit gehört aber auch: Trotz dessen, dass wir das seit nun fast drei Jahren einfordern, gibt es beim Sport-Club immer noch kein Konzept dazu, wie genau mit diskriminierenden Vorfällen umgegangen wird und was er im Bereich der Prävention zu tun gedenkt.

Es gibt keine Sensibilisierung und keine Schulung für Ordner*innen und Sicherheitspersonal. Es gibt keinen Schutzraum bzw. Rückzugsraum im Stadion. Und es gibt keine Antidiskriminierungsstrategie, die den Fan- und Zuschauer*innen-Bereich betrifft. Das ist so, obwohl es z. B. zum Themenbereich Sexismus und sexualisierte Gewalt bereits ein bundesweites Muster-Handlungskonzept gibt und eine Gruppe von Studierenden der Sozialen Arbeit schon 2019 (!) ein passgenaues Konzept für Freiburg ausgearbeitet hat. Noch nicht einmal dieses Konzept hat Eingang in die Handlungspraxis des Sport-Clubs gefunden. Es wäre ein leichtes, aus diesen Konzepten eine umfassende Handlungsstrategie zum Thema Antidiskriminierung zu entwickeln und sich endlich umfassend diesem wichtigen Thema zu widmen.

Der Sport-Club hat sich zwar via Satzung zu einer klaren Antidiskriminierungsarbeit bekannt, umgesetzt hat er es aber nach wie vor noch nicht. Die beobachteten jüngsten Vorfälle, aber auch die Vorfälle, von denen wir wissen und die weiter zurückliegen, zeigen, dass es seit Jahren höchste Zeit ist, endlich aktiv zu werden. Wir wissen nicht, warum der Sport-Club sich weiterhin dieser Verantwortung entzieht.

Da unsere wiederkehrenden E-Mails dieses Thema betreffend mittlerweile sogar unbeantwortet bleiben, versuchen wir es mal auf diesem Weg. Unterstützt uns gerne und fragt beim Sport-Club nach, wann er vorhat, eine umfassende Antidiskriminierungsstrategie für den Zuschauer*innen- und Fanbereich zu entwickeln und was ihn bisher daran gehindert hat, hier verantwortungsvoll zu handeln. Auch wir lassen natürlich nicht locker. Denn dafür ist das Thema viel zu wichtig. (hb)

Zeit für GeSchichte

Die Reihe 19:04 – Zeit für GeSchichte nimmt wieder Fahrt auf. Markiert schon jetzt folgende Termine in eurem Kalender!

10. Mai: 71/72 - DIE SAISON DER TRÄUMER – Eine Lesung mit Bernd-M. Beyer und SC-Gästen aus dem Fußballbuch des Jahres 2021.

16. August: SC-GESCHICHTE PER RAD – Eine Tour zu den Spielstätten und Stadien des SC Freiburg.

20. September: VON ADLERN, TORPEDOS UND KNA-DLKY'S – Die Anfänge der Fankultur beim SC Freiburg.

29. November: OSKAR MÜLLERS ERBEN – Auf Torejagd durch die SC-Geschichte.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und beginnen jeweils um 19:04 Uhr, weitere Infos zu den Veranstaltungsorten findet ihr unter www.scfreiburg.com. (us)

Kurznews

Freiburg – Der heutige Spieltag ist ein Aktionsspieltag zum Thema Inklusion. Mit verschiedenen Aktionen will der Sport-Club dabei auf Fans mit Behinderungen eingehen und auf den Zusammenhang von Inklusion und Sport aufmerksam machen.

Frankfurt – Nachdem die Eintracht-Fans bei ihrem Europa-League-Spiel in Barcelona das Camp Nou geflutet hatten, bekommen sie jetzt nur 3.000 Tickets für ihr Auswärtsspiel gegen West Ham. Frankfurter, die Karten für Bereiche außerhalb des Gästeblocks haben, sollen nicht ins Stadion gelassen werden.

München – Der FC Bayern München will sein Engagement für ukrainische Geflüchtete ausweiten. So soll es u. a. spezielle Sportangebote für Kinder und Jugendliche geben. Außerdem übernimmt er für zwei Jahre die Mietkosten für einige behinderte Geflüchtete.

Uerdingen – Der KFC Uerdingen trägt ab sofort seine Heimspiele wieder im eigenen Grotenburg-Stadion aus. Davor musste man vier Jahre lang u. a. auf Duisburg oder Velbert ausweichen. (lg)

SCFR auswärts

Nach der erfolgreichen Auswärtsfahrt nach Frankfurt fahren wir ebenfalls nach Hoffenheim am Samstag, 30.04. mit dem Bus. Die Fahrtkosten betragen 25 € für SCFR-Mitglieder und 30 € für Nichtmitglieder.

Abfahrtszeiten:

- 14:00 Uhr FR-Kronenbrücke
- 14:10 Uhr FR-Paduaallee (P+R)
- ca. 14:30 Uhr Herbolzheim McDonald's
- ca. 14:45 Uhr Offenburger Ei (Ost)



Auch am letzten Spieltag am Samstag, 14.05. bieten wir einen Bus nach Leverkusen an. Die Fahrtkosten betragen 45 € für SCFR-Mitglieder und 50 € für Nichtmitglieder.

Abfahrtszeiten:

- 07:00 Uhr FR-Kronenbrücke
- 07:10 Uhr FR-Paduaallee (P+R)
- ca. 07:30 Uhr Herbolzheim McDonald's
- ca. 07:45 Uhr Offenburger Ei (Ost)

SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtsfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an info@supporterscrew.org.

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei fanblock@supporterscrew.org.

Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg eingetragen am Amtsgericht Freiburg VR319

Online: www.supporterscrew.org
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infoflyer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.

